

Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 31/2018

Montag, 30. Juli 2018

28. Jahrgang



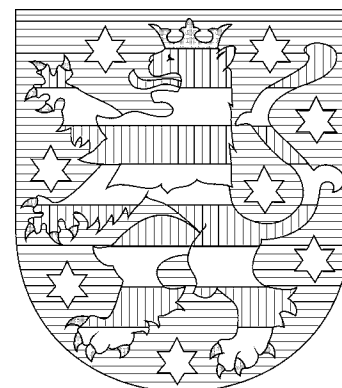
Sie wollen den Zeitgrund am 25. und 26. August in ein „teufliches Teufelstal“ verwandeln, mit vielen Angeboten in den Mühlen, an der Teufelstalbrücke und auf den Wegen dazwischen: (von links, hinten) Andreas Günther vom Verein Kulturinitiative ohne Grenzen, Carola Slater-Diener und William Slater von der Janismühle, Marcus Barfod vom Forstamt Jena-Holzland, Constance Möbius, Vorsitzende der VG Hermsdorf, Thomas Grebe von der Sparkasse Jena-Saale-Holzland, Schirmherr Landrat Andreas Heller, (vorn) Jens Adomat von der Ziegenmühle sowie Steffi und Frank Schreibmüller von der Bockmühle, beim gemeinsamen Vorbereitungstreffen an der Ziegenmühle.

Foto: Archiv Landratsamt Saale-Holzland-Kreis/Claudia Bioly



Die Teufelsbrücke an der Autobahn 4, erbaut von 1935 – 1938, überspannt ein Seitental des Zeitgrundes. Ihr 80-jähriges Bestehen ist Anlass für ein großes Fest am letzten Augustwochenende.

Foto: M. P.



Der Zeitgrund wird zum Teufelstal

Ein wildromantisches Tal erwacht aus dem Dornröschenschlaf

Der Zeitgrund ist ein romantisches Tal zwischen Stadtroda und Hermsdorf im Saale-Holzland-Kreis im Osten Thüringens. Das waldreiche Landschaftsschutz- und Naherholungsgebiet gehört zum Thüringer Holzland und ist bekannt für Sehenswürdigkeiten wie das Schaummodell „Pechofen“, den Naturlehrpfad „Lehrer-Bocklisch-Weg“ und vor allem die Mühlen entlang des Hauptwanderweges im Tal, von der Bockmühle über die Janismühle und Ziegenmühle bis zur Papiermühle, die zugleich ein Bahn-Haltepunkt ist.

„Es ist ein sehr enges, wildes und einsames Felstal, welches sich in fast westlicher Richtung von Roda aus aufwärts zieht bis zum Waldecker Forst und bis Schleifreisen hin. Die steilen hohen Wände sind mit den schönsten gemischten Waldungen bekleidet ... In dem mit üppigen grünen Wiesen bedeckten Talgrunde springt ein reizender Bergbach herab“, schrieb einst (im Jahre 1861) der Naturforscher und Jenaer Zoologie-Professor Ernst Haeckel. „Der herrliche Sonnenschein und die frische köstliche Luft machten die Wanderung den Zeitgrund hinauf und herab doppelt reizend, und ich konnte mich nicht genug an dem herrlichen Wald satt sehen ...“

Auch heute noch hat sich der Zeitgrund seinen wildromantischen Reiz bewahrt. Er ist vergleichbar mit dem ebenfalls im Saale-Holzland-Kreis gelegenen Mühlthal bei Eisenberg, wenn auch ruhiger und meist stiller. Eine weitere Parallele soll sich künftig ziehen lassen: So wie das Mühlthal jedes Jahr am dritten Adventswochenende zum deutschlandweit einmaligen „Weihnachtstal“ wird, so soll sich der Zeitgrund von jetzt an einmal im Sommer in ein „Teufelstal“ verwandeln. So heißt ein Nebental des Zeitgrundes, über das von 1935 – 1938 die berühmte Teufelstalbrücke gebaut und Teil der heutigen Autobahn 4 bei Stadtroda wurde.

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)



Das Modell eines historischen Pechofens gehört zu den Sehenswürdigkeiten nahe des Zeitgrundes, zu erreichen auch von der Landstraße zwischen Bad Klosterlausnitz und Schönleina
Foto: M.P.

Das Teufelstal ist zugleich Namenspathe für eine neue Veranstaltungsidee, die am letzten August-Wochenende 2018 ihre Premiere erlebt: Am 25. und 26. August wird der romantische Grund mit seinen Mühlen zum „teuflischen Teufelstal“. Anlass ist das 80-jährige Bestehen der Teufelstalbrücke. Dieses Jubiläum wollen die Mühlen im Zeitgrund gemeinsam mit den Anrainergemeinden und vielen Besuchern zünftig feiern. Schauplatz ist nicht nur das Teufelstal mit der gleichnamigen Brücke – auch jede Mühle im Zeitgrund lädt an diesem Wochenende zu besonderen Attraktionen ein. Schirmherr ist Landrat Andreas Heller. Er war von der Idee sogleich begeistert: „Das ist Heimatkunde pur!“

„Ziel ist es, gemeinsam den Zeitgrund überregional von seiner besten Seite zu präsentieren“, sagte Jens Adomat, Geschäftsführer der Ziegenmühle und Gastgeber des ersten Treffens, bei dem die Initiatoren die Idee vorstellten. „Wir machen das zusammen, und das tut uns allen gut!“ Die Einbeziehung vieler Partner betonte auch Thomas Grebe von der Sparkasse Jena-Saale-Holzland, der zusammen mit Andreas Günther vom Verein Kulturinitiative ohne Grenzen e. V., die Veranstaltung zusammen mit den Mühlenwirten ins Leben gerufen hat. So habe man sich frühzeitig mit der Naturschutz- und der Unteren Wasserbehörde sowie dem Forstamt in Verbindung gesetzt, um zu erfahren, wo sich im Zeitgrund Wasserschutzgebiete, FFH-Gebiete (Flora-Fauna-Habitat) und andere schützenswerte Biotopie befinden. „Wir wollen mit dem Fest einen sanften Tourismus fördern“, so Grebe. Auch die Anrainergemeinden Schleifreisen, Bollberg, Bobeck und Mördsdorf wolle man mit ins Boot nehmen, die Ordnungsämter in Stadtroda und Hermsdorf, die Freiwilligen Feuerwehren, die Polizei und andere Institutionen. Vereine, Kindergärten und Kulturfreunde können sich gern mit eigenen Ständen, Programmpunkten oder anderen Mitwirkungsangeboten beteiligen. Auch Geschichten rund um den Zeitgrund – Bilder, Dokumente und anderes – sind im Vorfeld des Festwochenendes gefragt. Kontakt: Tel. 0170 333 7235, E-Mail: teufelstal@gmx.net.

Andreas Günther ergänzte, dass nicht nur in den Mühlen, sondern auch auf den Wegen dazwischen und auf dem Weg zur Teufelstalbrücke viele originelle Angebote gemacht werden, vor allem für Familien und Kinder.

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297

Der Zeitgrund wird zum Teufelstal

Eine Besonderheit, die der Zeitgrund zu bieten hat und die auch stark genutzt werden soll, ist die Möglichkeit, mit dem Zug anzureisen und am Halt Papiermühle aus- und einzusteigen. Das ist eigentlich nur ein Bedarfshalt, mit gefährdeter Zukunft. Doch Landrat Andreas Heller setzt sich seit mehreren Jahren dafür ein, dass er erhalten bleibt, und vielleicht trägt das Teufelstal-Wochenende ja mit sehr vielen Ankünften und Abfahrten von Besuchern dazu bei. Auch zu Fuß und mit dem Fahrrad sind Gäste an dem Wochenende herzlich willkommen – für Kraftfahrzeuge wird der Zeitgrund am 25./26.08. aber gesperrt sein.

Janismühle

Kinder-Ponyreiten
Faszination Fahrspport
Schauführungen live erleben mit der Zweispänner-Weltmeisterin Carola Slater-Diener und dem Jungpferde-Vizeweltmeister William Slater
Dämmerchoppen am Lagerfeuer

Papiermühle

Führungen durch die Räumlichkeiten der historischen Mühle



Für Wanderer – ob in großer oder kleiner Gruppe – ist der Zeitgrund ein lohnenswertes Ziel
Foto: Archiv Landratsamt Saale-Holzland-Kreis/Claudia Bioly

Das sind die geplanten Themen und Programmpunkte im Teufelstal am 25. und 26. August:

Ziegenmühle

Holzländer Braukunst Tradition und Zukunft mit dem Ausschank des „Teufelstrunk“ durch die 1. Holzländer Bierkönigin
Musikalischer Biergarten und Verlosung zum Weidmanns Lehrpfad
Mitternachtsparty „open air“
Genussmarkt mit Partnern der Thüringer Tischkultur

Bockmühle

Älteste Mühle im Zeitgrund
Bockwestern – teuflisch – feurig – gut!
Rost brennt und Teufelssuppe dampft im Kessel dazu Disco am Abend
großer Waldspielplatz

altes Handwerk, Händler, Gaukler und Vereine
Märchenoma
Wahrsagerin
Haltepunkt Bahnhof Papiermühle – fahren Sie mit dem Zug in den Zeitgrund und lassen Sie Ihr Fahrzeug einfach stehen

Teufelstalbrücke

Im Teufelstal und unterhalb der Teufelstalbrücke wird es verdammt gespenstig und teuflisch zugehen
Zauberwald mit Teufeln, Hexen, Geistern, Feen und Dämonen
kleine aber feine Waldkonzerte

Nähere Infos: www.teufelstal.de